



Bericht Neujahrsempfang 08.01.2012

Zum fünften Mal in Folge fand der Neujahrsempfang im Sportheimsaal des TSV Altenfurt mit geladenen Gästen statt.

Jürgen Schlicht, 2. Vorsitzender, begrüßte die Jubilare, Ehrenmitglieder, Übungsleiter, Herrn Bezirkstagspräsidenten Richard Bartsch, Herrn Bürgermeister Dr. Klemens Gsell, Herrn Ammon, BLSV-Vizepräsident Finanzen, Herrn Thielemann, Leiter Sportservice der Stadt Nürnberg, Herrn Doetschel, BLSV Sportkreisvorsitzender Nürnberg, Herrn Bezirksrat Schottdorf, Herrn Bezirksrat Förster, Sponsoren und Werbepartner des TSV und alle anwesenden Mitglieder.

Gerhard Schulz, 1. Vorsitzender, gab einen Rückblick auf das Jahr 2011 und eine Vorschau für 2012. Der TSV möchte besonders den Behindertensport ausweiten und integrieren. Desweiteren sollen neue Sportarten angeboten werden. Die Zusammenarbeit mit Schulen wird weiter ausgebaut werden. Rückblickend kann gesagt werden, dass unsere Sportler im Jahr 2011 erfolgreich waren, und sich die Seniorengruppe als Werbeträger für den TSV weit über Altenfurt hinaus äußerst positiv darstellt. Der TSV steht in jeder Hinsicht solide da, und kann sich 2012 neuen Projekten widmen. Um allen Altersgruppen und sozialen Schichten gerecht zu werden, müssen die Ziele und Visionen im Rahmen der machbaren und finanziellen Möglichkeiten fokussiert werden.

Herr Bürgermeister Gsell richtete Grußworte an die Anwesenden, ebenso wie Herr Ammon, BLSV Bezirksvorsitzender und BLSV Vizepräsident Finanzen.

Für 25 Jahre Vereinstreue wurden geehrt:

Uwe Borowansky, Uta Fraiss Koeppen, Rudolf Hufnagl, Herbert Koeppen, Erika Kriebel, Bastian Otto, Ilke Otto, Günter Reimann, Helga Reimann, Armin Ritter, Bettina Schalow, Claus Schnitger, Irmtraud Stöcker



25 Jahre

Für 40 Jahre Vereinstreue wurden geehrt:

Thomas Bartes, Dr. Walter Bauernfeind, Barbara Bergbach, Hartmut Bergbach, Hildegard Bölderl, Ilse Braak, Wolfgang Köck, Dieter Königsfeld, Wolfgang Krammer, Heinz Kudernatsch, Erich Lütke, Eva Ostermann, Michael Reinthaler, Monika Rödig, Reinhard Rosen, Oliver Schwenk, Gertrud Sörgel, Klaus Spindler, Wilhelm Spindler, Helga Wohlfart, Dr. Ralph Zahneisen



40 Jahre

Für 50 Jahre Vereinstreue wurden geehrt:

Max Geiger, Helmut Jungfer, Harry Kraft



50 Jahre

Für sportliche Erfolge wurden geehrt:

Katrin Streicher – Schwimmen (1996)

Deutsche Jahrgangs-Vizemeisterin 2011 – 50 m Schmetterling

Julia Schübel – Triathlon

2011 Klasse Jugend A: 1. Platz Bayerische Meisterschaft Triathlon Einzel

2. Platz Deutsche Meisterschaft Wintertriathlon; 3. Platz Deutschland-Cup Halle



Katrin Streicher und Julia Schübel

Als Sportler des Jahres 2011 beim TSV Altenfurt wurden ausgezeichnet:

Sportlerin: Tina Rüger Schwimmen (1994)

*2-fache deutsche Jahrgangsmeisterin 2011, 200m Schmetterling und 400m Lagen;
Mitglied des nationalen Verbandskadern*

Sportler: Sebastian Bleisteiner Triathlon

Vize Weltmeister beim „Ironman 70.3“ in Nevada /USA (er war Vorjahressieger) in der Altersklasse 25-29 Jahre

Mannschaft: E 1 2010/2011 Fußballjugend

Vizemeister als E 1 in der Gruppe 1 nach Greuther Fürth und vor dem 1. FC Nürnberg



Tina Rüger



Sebastian Bleisteine

Danach folgte der Höhepunkt des diesjährigen Neujahrsempfangs



Bezirkstagspräsident Richard Bartsch und Herbert Pösold

Herbert Pösold unser Ehrenvorsitzender erhielt vom Bezirkstagspräsidenten Richard Bartsch den Ehrenbrief des Bezirkes Mittelfranken überreicht. Zuvor richtete Herr Bartsch einige Worte an die Anwesenden und würdigte das Wirken von Herbert Pösold über viele Jahre im TSV und erwähnte wichtige Stationen seiner Vereinstätigkeit.

Herbert Pösold war von 1974 bis 1988 als 1. Vorsitzender im TSV tätig. Während seiner Amtszeit stand der TSV in voller Blüte. Es war nie seine Art, sich ins Licht zu stellen und deshalb ist es schwer einzelne herausragende Punkte seiner Tätigkeit aufzuzählen. In dieser Zeit hat sich der Verein vergrößert, mehrere Bauvorhaben wurden durchgeführt, drei neue Abteilungen gegründet und Beträge in Millionenhöhe umgesetzt.

Dahinter steckte ein enormer Arbeitsaufwand. Herbert Pösold hat die ihm gestellten Aufgaben mit seiner ganzen Kraft bewältigt. Unterstützt wurde er damals von einer gut funktionierenden Vorstandschaft, sowie dem Verwaltungsrat und den Abteilungsleitern – heute würde man sagen es war ein gutes Team. Als er sich 1988 aus gesundheitlichen Gründen vom Vorstandamt verabschiedete, blieb er dem Verein dennoch durch Hilfe bei baulichen Maßnahmen der kommenden Jahre erhalten, sowie durch die Abteilungsleitung Kegeln von 1987 bis 1993. Damals und heute ist er stets eine feste Institution des Vereins, sozusagen der „TSV Präsident“.

Der TSV Altenfurt ist stolz und dankbar einen Ehrenvorsitzenden wie Herbert Pösold, Inhaber des Ehrenbriefes des Bezirks Mittelfranken, in seinen Reihen zu haben. Wir alle

wünschen ihm – unseren immer freundlichen, sympathischen, offenen, allseits beliebten Ehrenvorsitzenden - noch viele gute und gesunde Jahre.



Von links: Gerhard Schulz, Wolf Dieter Schottdorf, Richard Bartsch, Herbert Pösold, Peter Daniel Forster, Hajo Quoß, Jürgen Schlicht

Die Tennisabteilung gratulierte Herbert Pösold mit einem Blumengesteck



Von links: Horst Jenchen, Klaus Spindler, Herbert Pösold

Im Anschluss an die Ehrungen und die Überreichung des Ehrenbriefes an Herbert Pösold gab es eine kulinarische Stärkung in Form von Weißwürsten mit Brezen. Man konnte sich zusammensetzen, Fragen an die anwesenden Herren aus Politik und der BLSV Führungsebene stellen, das eine oder andere Fachgespräch führen oder einfach nur mit Leuten reden, die man zwar kennt, aber dennoch das Jahr über nie trifft. Hier war die Gelegenheit dazu. Man kann sagen, es war eine rundum gelungene Veranstaltung.

Wir bedanken uns bei allen, die sich Zeit genommen haben und unsere Gäste waren.

U.W.